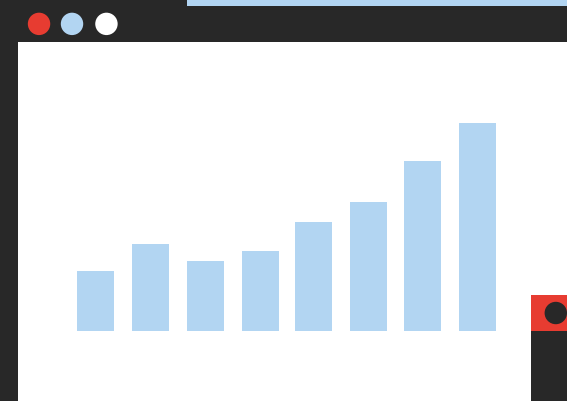


Echter Impact durch Datenanalyse

Learning Analytics mit der imc Learning Suite



Echter Business Impact durch smarte Analytics

Über 65% der L&D-Verantwortlichen nutzen Kennwerte wie Teilnehmerzahlen oder Anzahl der Zertifikate als Anhaltspunkt für den Mehrwert der digitalen Weiterbildung. Dabei sagen diese Zahlen nichts über den tatsächlichen wirtschaftlichen Nutzen für das Unternehmen aus. Wenn Sie Ihre Weiterbildungsstrategie richtig optimieren, hat das jedoch echte Auswirkungen auf den Unternehmenserfolg. Trainingsprogramme können zum Beispiel den Umsatz pro Mitarbeiter steigern. Sie können Learning Analytics Methoden also nicht nur nutzen, um Ausgaben für Ihre Lernprojekte zu rechtfertigen oder Skill Analysen durchzuführen, sondern auch, um durch gezielte Lernaktivitäten zum Erreichen der Unternehmensziele beizutragen. Unternehmen wie die imc arbeiten daran, den Import von finanziellen Unternehmensdaten ins LMS zu ermöglichen, um mit rollenbasierten Dashboards Lern- und Unternehmensdaten miteinander in Verbindung zu stellen.

Hierdurch erkennen Sie Zusammenhänge und Abhängigkeiten direkt und können somit die Auswirkungen von Lerninvestitionen auf den wirtschaftlichen

Erfolg des Unternehmens gezielt analysieren und entsprechend Einfluss nehmen.

Benefits

- Ermöglicht die Ausrichtung von Bildungsprozessen an den Unternehmenszielen
- Erleichtert die Kontrolle zum Beispiel von Kosten oder zertifizierungsrelevanten Prozessen
- Verdichtet Informationen auf das Wesentliche und führt zu besseren und schnelleren Entscheidungen über Lerninvestitionen.: Big Learning Data wird zu Smart Learning Data
- Veranschaulicht Zusammenhänge zwischen Lern- und Unternehmenserfolg
- Unterstützt die Ausrichtung der Bildungsstrategie entlang der Geschäftsziele



„Die Verbesserung der Mitarbeiterleistung und die Erzielung besserer Geschäftsergebnisse ist das Hauptziel des Lernens im digitalen Zeitalter. Technologien zur Lernanalyse verknüpfen Lerndaten mit Finanzdaten, um die Leistung der Mitarbeiter zu unterstützen und die definierten Geschäftsziele besser zu erreichen.“

Dr. Wolfram Jost, executive board of imc AG

Hilfreiche Features der imc Learning Suite



01

Welche Daten können in Auswertungen eingesehen werden?

Fast alle Objekte und Aktivitäten im System können in Reports integriert werden. Dazu gehören:

- Benutzer und Benutzermetadaten
- Organisationsstruktur und Benutzerrollen
- Lernobjekte einschließlich Programme, Kataloge, individuelle Lernobjekte und Schulungen am Arbeitsplatz
- Lernaktivitäten wie Registrierungen oder Anfragen und Abschlüsse von Kursen
- Leistungs- und Bewertungsdaten wie Testergebnisse, Konformitätsstatus und Feedback-Zusammenfassungen.



02

Reporting Dashboards

Die imc Learning Suite bietet die Möglichkeit, eine unbegrenzte Anzahl von rollenspezifischen Dashboards im System zu definieren. Diese Dashboards werden nach dem Login regelmäßig als Landing-Page für administrative Benutzer verwendet.

Dashboards können auch von Grund auf neu erstellt werden. Dazu werden folgende Optionen unterstützt:

- imc Learning Suite Report Designer
- imc Learning Suite Report Server
- Microsoft Reporting Services
- Anpassung von Reports

03

Learning Analytics Dashboard

Neben den Reporting Dashboards der imc Learning Suite bietet das LMS auch ein zentrales Learning Analytics Dashboard für den direkten Zugriff auf alle Reports, auf die ein Benutzer Zugriffsrechte hat. Das Learning Analytics Dashboard lässt sich von den Nutzern an die eigenen Anforderungen anpassen und mithilfe einer Suchleiste durchsuchen.

04

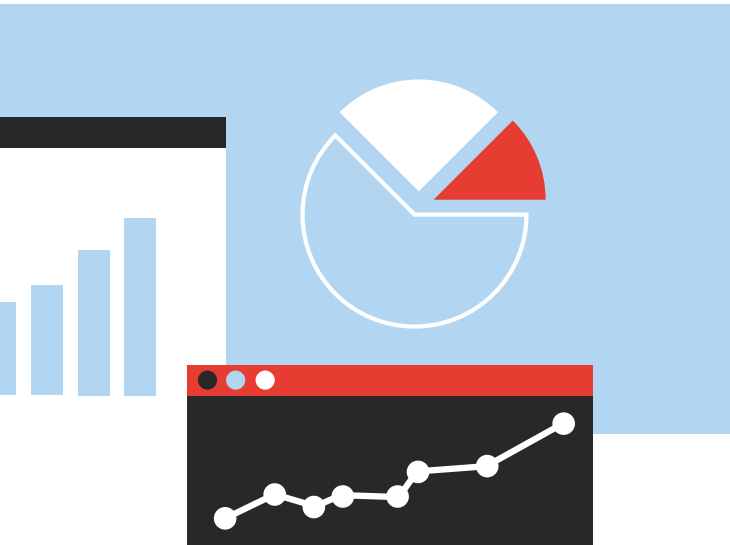
Erstellung und Integration von RDL-Berichten

Der imc Learning Suite Report Server bietet die Möglichkeit, Berichte, die in der Report Definition Language (RDL) erstellt wurden, in die imc Learning Suite zu integrieren. Dabei kann jedes RDL-Berichtserstellungswerkzeug, z.B. der Microsoft Report Builder, zur Erstellung solcher Berichte verwendet werden.

05

Schnittstellen zu Analytics Tools

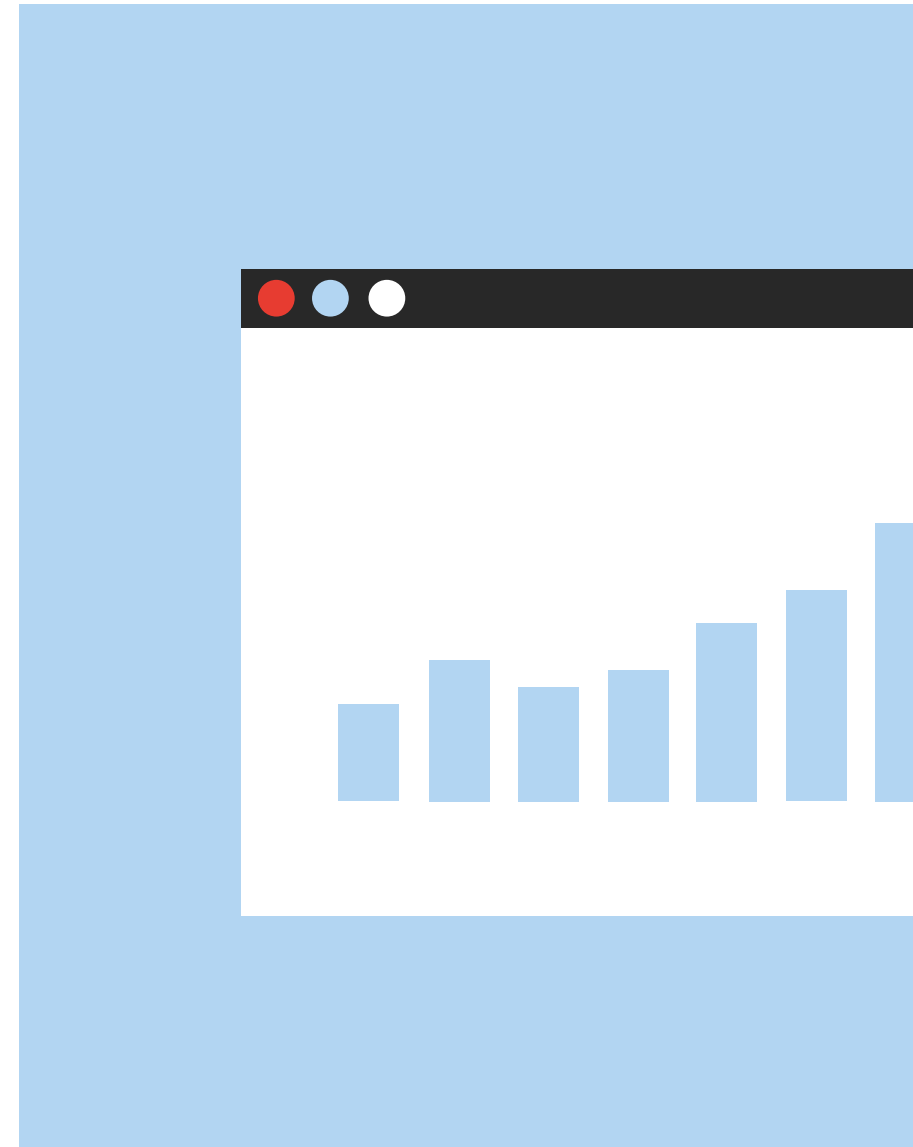
Die Daten aus der imc Learning Suite lassen sich über Schnittstellen auch problemlos an externe Analytics Tools übertragen, sodass Firmen alle internen Daten in den von ihnen bevorzugten Tools analysieren können.



06

Entscheidungsunterstützung

Die Learning Suite bietet resultierend aus Lern-daten auch direkte Entscheidungsunterstützung für LernerInnen oder Bildungsverantwortliche an. Die Informationen werden aus gesammelten Daten über erfolgreiche Vorgänger gewonnen. Lernende können beispielsweise bei falscher Beantwortung einer Frage in Echtzeit unterstützt werden, indem passende Lerninhalte aufgezeigt werden, die zur Schließung der entsprechenden Wissenslücken beitragen. Benachrichtigungen, Gruppen-, Ressourcen- und Schulungs-Zuweisungen oder Buchungen etc. können automatisiert angestoßen werden, wenn gewisse Kennzahlen erreicht werden oder bestimmte Analyseergebnisse vorliegen. Beispielsweise können einem Lernenden bei niedrigen Fortschrittswerten automatisiert unterstützende Kurse zugewiesen werden. Besonders gefragte, gut bewertete und erfolgreiche Tutoren, Social Media Beiträge oder Schulungen werden automatisiert den relevanten Zielgruppen zugespielt.



Von Big Learning Data zu Smart Learning Data in drei Schritten

01

Description

Um die Informationsflut von Big Learning Data für Organisationen nutzbar zu machen, ermöglichen Learning Management Systeme die Aufbereitung, Visualisierung, Verwaltung und Interpretation der Daten. Learning Management Systeme halten rollenspezifische Standardreports bereit, ermöglichen aber auch die Zusammenstellung personalisierter Reports. Die Visualisierung über Kuchen-, Balken-/Säulen- oder Liniendiagramme trägt zum schnellen Verständnis der Informationen bei und kann auf Knopfdruck angepasst werden.

02

Analysis

Die Analyse geht über die Abfrage reiner Information hinaus und beschäftigt sich mit der systematischen Untersuchung von Zusammenhängen, Beziehungen und Wechselwirkungen. Im Learning Management System werden unterschiedliche Analyse-Methoden bereitgestellt, welche die Bildungsverantwortlichen und Lernenden unterstützen. Relevante Themen sind beispielsweise die Analyse der Qualität der Bildungsmaßnahmen und Bildungsaktivitäten oder die Auswirkungen auf die Unternehmensziele.

03


Prediction

Erkenntnisse aus Analysen werden erst durch die resultierende Aktion zum wertschöpfenden Ergebnis. Durch einen Vergleich verschiedener Datensätze oder Erkenntnissen aus vergangenen Weiterbildungsinitiativen können wertvolle Tipps für zukünftige Strategien gewonnen werden

Unsere Tipps

- **Weniger ist mehr**
Wählen Sie die Daten aus, die wirklich relevant sind und gestalten Sie daraus einfache, übersichtliche Dashboards.
- **Data is King**
Für eine zuverlässige Analyse brauchen Sie eine hohe Datenqualität und regelmäßige Reports.
- **Die Trends zählen**
Einmalige Kennzahlen reichen nicht aus. Um Zusammenhänge und Entwicklungen zu erkennen, müssen Sie Trends beobachten.
- **Impact erkennen durch Business Analytics**
Beziehen Sie Unternehmenszahlen in Ihre Analyse ein, um den Mehrwert der Weiterbildungsprogramme für Ihr Unternehmen zu erkennen.

Rewrite the way we learn



25 Jahre Erfahrung, 12 internationale Standorte, 350 Mitarbeiter und über 1300 Kunden weltweit: imc ist der führende Full-Service Anbieter für digitale Trainings- und E-Learning Lösungen.

Wir machen Lernen besser – indem wir die Art und Weise, wie wir lernen, neu definieren.

Experten auf den Gebieten Technologie, E-Learning Content und Strategie arbeiten Hand in Hand, um ganzheitliche sowie maßgeschneiderte E-Learning Lösungen zu bieten, und das weltweit.

**imc information
multimedia
communication AG**

Hauptsitz Saarbrücken

Scheer Tower,
Uni-Campus Nord
66123 Saarbrücken
T +49 681 9476-0
info@im-c.com

imc Standorte

Deutschland (Saarbrücken,
Essen, Freiburg, München)
Australien (Melbourne)
Großbritannien (London)
Niederlande (Vianen)
Österreich (Graz)
Rumänien (Sibiu)
Schweiz (Zürich)
Singapur
USA (Dover)